



Gelsenkirchen

Der Oberbürgermeister

Mitteilungsvorlage	
<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich
Drucksache Nr. 14-20/478	

Referat, Auskunft erteilt, Telefon-Durchwahl
69 - Verkehr - Herr Brendel, 1 69-43 16

Datum
09.09.2014

Beratungsfolge

Sitzungstermine Top

**Ausschuss für Verkehr, Bauen und
Liegenschaften**

02.10.2014

Betreff

**Anfrage des Stadtverordneten Herrn David Peters
- Haushaltsmittel für den Radwegebau -**

Inhalt der Mitteilung

In der Sitzung am 28.08.2014 wurde unter TOP 12.2.4.1 folgende Anfrage gestellt:

„Ich frage die Verwaltung, ob durch die Übergabe/Zuweisung von Fördergeldern durch das Land NRW in Höhe von ca. 400.000,00 € für den Bau von Radwegen an der Bismarckstraße für das Jahr 2014 wieder Mittel für den Radwegebau (10 % investiv/10 % konsumtiv) frei geworden sind.“ Ich frage die Verwaltung, welche Maßnahmen 2014 noch umgesetzt werden.“

Stellungnahme der Verwaltung:

Für die Umsetzung des Radwegekonzeptes sind im Haushalt 2014 konsumtive Aufwandsermächtigungen in Höhe von 300.000,00 € sowie erwartete Erträge aus Zuweisungen vom Land in Höhe von 140.000,00 € veranschlagt.

Für den Radfahrstreifen Bismarckstraße Abschnitt Nord ist eine Entscheidung der Bezirksregierung Münster über den gestellten Zuwendungsantrag der Stadt Gelsenkirchen aufgrund der aktuellen Haushaltssperre des Landes zurückgestellt worden. Generell sind Zuwendungen des Landes für den kommunalen Radwegebau maßnahmenbezogen. Die Zuwendung darf gemäß den allgemeinen Nebenbestimmungen nur zur Erfüllung des im Zuwendungsbescheid bestimmten Zwecks verwendet werden.

Hinsichtlich der Frage zum Stand der umgesetzten Maßnahmen wird auf die aktuelle Mitteilungsvorlage zum Sachstandsbericht Radverkehr verwiesen.

Dr. Beck - V 6 ViA. -

